

# Beilage zu Nr. 154 des Hallischen Tageblatts.

Mittwoch den 6. Juli 1859.

## Bekanntmachungen.

Prof. Erdmann's am 26. Juni gehaltene Predigt:

### Der Reiche und Lazarus

ist so eben erschienen und für 3 Sgr. zu haben.

**H. W. Schmidt**, Rannische Straße 1.

Reinen **Malz-Essig** zum Einmachen empfiehlt à Quart  $1\frac{1}{2}$  Sgr., 2 Sgr. und  $2\frac{1}{2}$  Sgr.,

**Zuckern**, sehr schön und süß, von  $4\frac{1}{2}$  Sgr. das  $\ell$ . an bis zu 6 Sgr.,

**Reis** pro 1  $\mathcal{R}$ . 16  $\ell$ ., 13  $\ell$ ., 11  $\ell$ ., 8  $\ell$ .

**Wilhelm Heine**, große Ulrichsstraße Nr. 12.

Diverse Sorten **wohlriechende Seifen**, so wie **Honig-** und **Kräuterseife**, feinste **Mandelseife** empfiehlt **Wilhelm Heine**.

Mein vollständig assortirtes **Cigarrenlager** halte bestens empfohlen. **Wilhelm Heine**.

**Fliegenleim** in Büchsen empfiehlt

**Wilhelm Heine**, große Ulrichsstraße Nr. 12.

**Aechten Cölner, Ruffischen u. Mühlhäuser Weim** bei **Wilhelm Heine**.

Frische **sächsische Grasbutter** empfing wieder. **Selterwasser**, **Sodawasser**, **Friedrichshaller** und **kohlensaures Bitterwasser**, **Simbeer- und Kirchsafft** mit Zucker eingekocht, **Simbeer-Limonaden-Extract** u. **Simbeer-Essig** empfiehlt **Carl Brodtkorb**.

Eine schwere gold. Ancre-Uhr, mit Balancier Compensé, Spiral Breguet, fast neu, über 100  $\mathcal{R}$ . gelostet, ist für den Preis von 70  $\mathcal{R}$ . zu verkaufen in der Uhrenhandlung von **W. Günther**.


Heute Mittwoch **Braumbier** in der Brauerei große Ulrichsstraße Nr. 49 bei

**Wilhelm Naumann**.

Ein **Rococoscrauk** zu verkaufen Breitenstraße 13.

Ein gut gehaltenes 6 Octav haltendes **Fortepiano** soll für den festen Preis von 45  $\mathcal{R}$ . verkauft werden große Ulrichsstraße Nr. 19.

**Möbel** werden in und außer dem Hause aufgestellt und reparirt kleine Ulrichsstraße Nr. 10.

 Unterricht in elegantem und correctem **Pianofortespiel**, im Gesange und im **Violin-spiel**, sowohl Anfängern als schon Geübteren zur vollständigeren Ausbildung, ertheilt billigst ein von der Königlichen Prüfungs-Commission examinirter Musiklehrer, Mittelstrasse Nr. 4, vorn 1 Treppe.

### Wohnungs-Veränderung.

Ich wohne nicht mehr großer Berlin Nr. 16, sondern vor dem Leipziger Thor hinter dem Feilenbauer-Meister Herrn **Schmidt**, und mache besonders die verehrl. Anwohner des Ober-Leipz. Thors darauf aufmerksam, mir vorkommenden Falls bei neuen Arbeiten als auch bei Reparaturen in meinem Fache ihr Vertrauen zu schenken.

**W. Seidler**, Schlosser-Meister.

Meinen werthesten Kunden die ergebenste Anzeige, daß ich nicht mehr kleine Ulrichsstraße, sondern neue Promenade Nr. 6 wohne, und bitte um ferneres Wohlwollen.

Halle, den 4. Juli 1859.

**Aug. Troger**, Schneidermeister.

Unsere Wohnung ist jetzt große Brauhausgasse Nr. 6.

**C. Zander & Sohn**,

Schiefer- und Ziegeldeckermeister.

Zum 1. October werden 1000  $\mathcal{R}$ . zur ersten Hypothek auf ein hiesiges Grundstück gegen dreifache Sicherheit zu leihen gesucht. Alles Nähere in der Expedition d. Bl.

Ein Hausknecht, welcher mit Pferden umgehen kann, wird sogleich gesucht durch

Frau **Hartmann**, kleine Märkerstraße 9.

Ein fleißiger **Torsmacher** wird gesucht

Geiststraße Nr. 45.

Einige **Ziegelei-Arbeiter** werden angenommen bei **Sisentraut & Hampke**.

Zwei tüchtige, fleißige Mädchen (eine für die Küche, eine für's Haus) werden **sofort** gesucht **Brunoswarte** Nr. 10.

Eine einzelne Frau wird als **Mitbewohnerin** gesucht. Zu erfragen **Schulberg** Nr. 8, 1 Treppe.

## Billiger Verkauf.

Eine große Parthie Buckskin's, halbwollene, leinene und baumwollene Rock- und Beinkleider-Stoffe,

Westen aller Sorten,  
Tuch- und Buckskin-Kester, Flanell *cc.*; sowie  
Fußteppiche, Fußteppich-Stoffe, Wachstuch-Fußtapeten, Tischdecken,  
sollen von heute an zu sehr billigen Preisen verkauft werden in der

**A. R. Korn'schen Tuch-Handlung in Halle a/S.**

Ein Logis von 2 Stuben und 3 Kammern wird von kinderlosen stillen Mietnern gesucht. Zu erfragen große Ulrichsstraße Nr. 57.

Ich suche eine kleine Wohnung, Michaelis zu beziehen, in welchem Stadttheile es auch sei, wo möglich eine Unterstube, wenn es sein kann auch etwas Aufwartung. **G. Horn**, Freudenplan 7.

Ein guter trockener Heuboden wird sofort zu miethen gef. Rentier **Körner**, alte Promenade 12.

Ein möblirtes Zimmer nebst Schlafkabinet, vorzugsweise an der Promenade gelegen, wird monatweise von einem königlichen Beamten zu miethen gesucht.

Adressen unter F. G. Nr. 6 werden in der Expedition d. Bl. erbeten.

Das **Reil'sche** Haus an der Promenade Nr. 18 ist durch mich zu vermieten und kann sofort bezogen werden. Der Rechtsanwalt **Fiebiger**.

### Logis-Vermietung.

Neue Promenade Nr. 2 ist ein Logis, bestehend aus 3 Stuben, 3 Kammern nebst Zubehör, zum 1. October c. zu vermieten und kann dasselbe in den Nachmittagsstunden in Augenschein genommen werden.

2 Stuben, 1 bis 2 Kammern, Küche *cc.* in der Bel-Stage meines Hauses (Neumarkt u. Promenaden-Ecke) sind an ein Paar ruhige einzelne Leute oder an eine einzelne Dame oder Herrn zu vermieten.

**Carl Brodtkorb.**

Ein bequem eingerichtetes Logis ist gr. Ulrichsstraße Nr. 18 zu vermieten und zum 1. October zu beziehen. Preis 60 *Rth.*

Das obere Logis in der kleinen Ulrichsstraße Nr. 27 mit Pferdestall und Wagenremise ist im Ganzen oder getheilt vom 1. Octbr. ab zu vermieten.

Zwei Stuben nebst Schlafkabinet, unmöblirt, zu vermieten, 1. Oct. zu beziehen Barfüßerstraße 10.

Eine große Stube nebst 2 Kammern ist an eine oder zwei Personen noch sofort zu vermieten Geistthor Nr. 9.

Ein kleiner Laden nebst Wohnung ist zu vermieten und zum 1. October zu beziehen. Zu erfragen gr. Klausstraße 5, im Hinterbause 1 Tr. h.

Die 1. Etage, 3—5 St. *cc.*, ist Neumarkt, Fleischergasse Nr. 1 zu vermieten.

Alter Markt Nr. 13 sind in der 1. Etage 2 Stuben, 2 Kammern und Küche an einzelne Leute zu vermieten und zum 1. October zu beziehen.

Ein Logis von 2 Stuben, 2 Kammern nebst Zubehör an einen ruhigen Mieter zu vermieten gr. Klausstraße Nr. 6.

2 Stuben, 3 Kammern, Küche und Zubehör sind 1. October zu beziehen Strohhof, Kellnerg. 3.

Eine herrschaftliche Wohnung, und zwar 4 Stuben, 4 Kammern nebst allem Zubehör, ist sofort zu vermieten und den 1. October c. zu beziehen Leipziger Straße Nr. 17. **S. Langrock.**

Eine große u. eine kleine Stube nebst Kammer, Küche, Feuerungsgelag, Mitgebrauch des Waschhauses ist zu vermieten Breitenstraße 4, parterre.

Drei Stuben, Kammern nebst Zubehör, welches Madame **Säuberlich** 6 Jahre bewohnt, ist zu Michaelis an ruhige Leute zu vermieten. Das Nähere Schmeerstraße Nr. 26, 2 Tr. zu erfragen.

Gr. Steinstraße Nr. 73 steht die von dem Herrn Dr. **Herzberg** inne gehabte Wohnung, sowie außerdem ein kleineres Logis für 60 *Rth.* ganz oder getheilt zum 1. October *cc.* zu vermieten. Näheres beim Besitzer des Hauses.

Eine Wohnung von 2 Stuben, Kammern und sonstigem Zubehör ist an ruhige Mieter zum 1. October zu vermieten Schulberg Nr. 1, im Hofe zu erfragen.



Unseren geehrten Geschäftsfreunden versehen wir nicht, die ergebene Anzeige zu machen, daß der Tod der Herren **Christian Friedrich** und **Wilhelm Brauer** uns veranlaßt hat, mit dem heutigen Tage, die von ihnen erblich auf uns übergegangene hiesige Handlung **C. G. Theune & Brauer** aufzugeben.

Unsere Geschäftshäuser mit der bisherigen Firma gehen mittelst Verkaufs auf die Herren **Börkel & Schulze** über, welche das Geschäft in bisheriger Weise für ihre Rechnung fortführen werden, und auf welche wir das unserer Firma seit einer so langen Reihe von Jahren zugewendete große Vertrauen, wofür wir Ihnen zu lebhaftem Danke verpflichtet sind, zu übertragen bitten.

Mit der Abwicklung der Activa und Passiva des bisherigen Geschäfts, welche auf die Herren **Börkel & Schulze** nicht mit übergangen, haben wir unsern **Otto Brauer** beauftragt, wovon wir Notiz zu nehmen bitten.

Halle, den 1. Juli 1859.

Die Kaufmann **Brauer'schen** Erben.

Unter Bezugnahme auf vorstehende Bekanntmachung den resp. Geschäftsfreunden der Firma

## **C. G. Theune & Brauer**

hieselbst, hierdurch die ergebene Anzeige, daß dieselbe mit heutigem Tage durch Kauf an uns übergegangen ist. Das unsern Herren Vorgängern in so ausgedehnter Weise bewiesene Vertrauen bitten wir gütigst auf uns übertragen zu wollen und werden wir eifrigt bestrebt sein uns dasselbe zu erhalten.

Halle, den 1. Juli 1859.

**Bruno Foerkel.**  
**Eduard Schulze.**

2 Logis im Hinterhause sind zu vermietten u. **Michaelis** zu beziehen alter Markt Nr. 9.

Im Hause Oberglauchä Nr. 8 ist die untere Wohnung mit eingerichteten Laden, in welchem seit vielen Jahren Material- u. Victualienhandel schwunghaft betrieben worden, zum 1. October zu vermietten. Nachricht im Hause, Mittags von 12 bis 1 Uhr und Abends von 6 Uhr ab.

Eine Feuerwerkstatt mit französischer Esse nebst Wohnung ist zu vermietten und 1. October zu beziehen Leipziger Straße Nr. 5.

Eine Werkstelle, für Holzarbeiter passend, ist mit Wohnung zu vermietten und 1. October zu beziehen Leipziger Straße Nr. 5.

Eine Stube und Kammer ist an ein Paar einzelne Leute zu vermietten in der Brüderstraße 9.

Drei Wohnungen im Preise von 22, 24 und 28 *Rthl.* sind an einzelne Leute von jetzt ab zu vermietten und 1. October zu beziehen. Näheres zu erfragen gr. Märkerstraße Nr. 23, im Hofe links.

2 Wohnungen an ruhige Leute zu vermietten und 1. October zu beziehen große Ulrichsstraße Nr. 12 im Laden.

Zwei Stuben, vier Kammern mit Zubehör sind am 1. October Ober-Leipziger Straße Nr. 66 zu vermietten.

2 Stuben, 1 Kammer, Küche und Zubehör, 1 Stube und Kammer sind zu vermietten Herrenstraße Nr. 14.

Logis an stille kinderl. Miether Kann. Str. 4.

2 freundliche, sehr schön möblirte Zimmer nebst Kabinets sind an einzelne Herren, am liebsten Gerichts- oder Postbeamte, zu vermietten gr. Wallstraße Nr. 40.

Zwei elegante Wohnungen zu 140 *Rthl.* mit 9 Fenster Front oder zu 70 und 60 *Rthl.* in gesunder Lage sind sofort oder zum 1. October zu beziehen im großen **Berner'schen** Hause an der Lehmbreite.

Das von Herrn Hauptmann **Seidel** bewohnte Logis ist wegen Verfehlung an ruhige Leute zu vermietten u. 1. Octbr. zu beziehen alte Promenade 12.

Ein Verkaufslokal mit oder ohne Wohnung, passend zu Victualien, ist sofort oder zum 1. October zu vermietten Schmeerstraße Nr. 32.

Die erste Etage Grafeweg Nr. 24 ist nebst Zubehör zu vermietten und 1. October zu beziehen.

Ein kleines Logis für eine alleinstehende Person ist sofort zu vermietten. Zu erfragen Leipziger Straße Nr. 51.

1 anständige Schlafstelle offen Unterberg 15.



Im Damen-Apartment der Thüringer Eisenbahn ist gestern Nachmittag, 5 — 6 Uhr, eine braun-lederne Damentasche mit schriftlichem Inhalt u. stehen geblieben. Der Finder wird dringend ersucht, dieselbe gegen Belohnung am Apollgarten Nr. 9 gefälligst abgeben lassen zu wollen. S. 5./7. 1859.

Am vergangenen Sonntag ist im Bade Wittekind ein goldener Trauring gez. „E. M. den 20. Juni 1832 u. P. M. 1853“ verloren gegangen. Der Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung in der **A. Friße'schen** Papierhandlung in Halle oder in der Bade-Inspection zu Wittekind abzugeben.

Ein goldener Siegeltring mit rothem Stein verloren gegangen in der Spiegelgasse oder Schulgasse. Gegen eine gute Belohnung abzugeben.

Promenade Nr. 16 b.

Ein goldener Ring wurde am Sonntage den 26. Juni im Garten zu Diemitz gefunden und ist daselbst abzuholen.

Ein goldener Ohrring mit Glöckchen verloren gegangen. Abzugeben gegen Belohnung ff. Schloßgasse Nr. 7. **Hollenfer.**

Ein blauer halbseidener Sonnenschirm heute früh auf dem Markte stehen geblieben. Gegen Belohnung abzugeben lange Gasse 5.

Ein Pfauhahn zugeflogen Spiegelgasse 8.

**N a b e n i n s e l .**

Mittwoch den 6. d. M. großes Sternschießen, Concert von dem Halle'schen Musikcorps. **A. Teichmann.**

**Familien-Nachrichten.**

Sonntag den 3. Mittags  $\frac{1}{2}$ , 12 Uhr wurde meine liebe Frau **Caroline** geb. **Wente** von einem muntern Knaben unter Gottes gnädigem Beistande gesund und glücklich entbunden.

**Eduard Beyer.**

**Temperatur in Teuscher's Wellenbade.**

	Den 4. Juli		Den 5. Juli
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens.
Luft	28 Grad.	26 Grad.	17 Grad.
Wasser	21 =	22 =	21 =

**Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.**

**A. Magdeburg-Leipziger Bahn.**

**Nach Leipzig.** Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg. 2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u. 5 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds. **Ankunft:** 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u. Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 u. 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), sowie Nr. 4 und 10 (Personenzüge) halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle und Schleuditz) an.

**Nach Magdeburg.**

Abfahrt: 1) 7 u. 45 M. Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 45 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen). 6) 10 u. 50 M. Abds.

**Ankunft:** 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 5 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 3, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Westerbüßen, Wulffen, Gr. Weipandt u. Nienberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 25 M. Mitt., 7 u. 13 M. Abds., 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachts; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. 10 M. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 30 M. Mittags u. 6 u. 20 M. Abends angehalten.

**B. Berlin-Anhaltische Bahn.**

**Nach Berlin.**

Abfahrt: 1) 3 u. 50 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 5 u. 55 M. Nachm. 4) 6 u. 15 M. Abds.

**Ankunft:** 5) 10 u. 10 M. Vorm. 6) 11 u. Vorm. 7) 5 u. 55 M. Nachm. 8) 10 u. 45 M. Abds. Nr. 1, 3, 6 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 4 u. 5 sind Güterzüge, bei welchen nur Personenbeförderung bis und von Güterbohl stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brehna und Bitterfeld an; Nr. 2, 4, 5 u. 7 außer vorstehenden Orten in Noitzsch und Nr. 4 u. 5 auch in Söbenturm.

**C. Thüringische Bahn.**

**Nach Erfurt.**

Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 10 M. Vorm. 4) 1 u. 55 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 10 u. 50 M. Abds.

**Ankunft:** 7) 3 u. 40 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg. 9) 1 u. Nachm. 10) 3 u. 45 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 9 u. 48 M. Abds. Nr. 5 (Personenzug) fährt bis Erfurt, die übrigen Züge bis Eisenach resp. Gerstungen, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluß nach Cassel, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach Cassel und Frankfurt a. M. haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von Gotha, Eisenach resp. Gerstungen, Nr. 9 von Cassel, Nr. 7 u. 11 von Cassel und Frankfurt a. M. hier ein.

Die Züge Nr. 2, 4 u. 5 haben in Corbetta Anschluß nach Zeitz. Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung, Nr. 3, 6, 7 u. 11 Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen und nur mit Beförderung von Passagieren in zweiter und erster Wagenklasse. Die Schnellzüge halten bei Kösen, Sulza, Dieselbach, Dietendorf, Fröttstedt und Herleshausen nicht an, auch haben für dieselben die für einen Tag gelübten Retour-Billets keine Gültigkeit. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour und Retour der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge.